

Pressemitteilung, 6. Mai 2014

HIGHLIGHTS IM JUNI UND JULI 2014

OPER – LEIPZIGER BALLETT – MUSIKALISCHE KOMÖDIE

Das Beste kommt zum Schluss. Am Ende der Saison 2014/15 feiert die Oper Leipzig am **SAMSTAG, 14. JUNI** die Premiere der größten Neuinszenierung in dieser Spielzeit. Im **STRAUSS-JUBILÄUMSJAH**R ist „**DIE FRAU OHNE SCHATTEN**“ von Richard Strauss nach knapp 50 Jahren wieder auf der Leipziger Bühne zu sehen. Die Oper ist ein farbig schillerndes Märchen, das höchste Anforderungen an alle Beteiligten stellt. Die Musikalische Leitung des Gewandhausorchesters und der herausragenden Sängerbesetzung u.a. Simone Schneider, Doris Soffel, Burkhard Fritz und Thomas J. Mayer, obliegt dem Hausherrn Ulf Schirmer selbst, der als Strauss-Dirigent regelmäßiger Gast an der Wiener Staatsoper oder bei den Strauss-Tagen in Garmisch-Partenkirchen ist. Die Inszenierung dieser von Strauss als Hauptwerk bezeichneten Oper übernimmt der ungarische Regisseur Balázs Kovalik.

Einmal im Jahr lädt die Oper Leipzig herausragende Sänger zu einem exklusiven **GALA-KONZERT** nach Leipzig ein. Am **SAMSTAG, 7. JUNI** präsentiert die Oper nun den **COUNTERTENOR MAX EMANUEL CENCIC** zusammen mit dem Neuen Bachischen Collegium Musicum Leipzig. Der ECHO Klassik-Preisträger 2013 und Opernsänger des Jahres 2008 (Opernwelt) zählt zu den Besten seiner Zunft und singt an allen international bedeutenden Opernhäusern. Durch Virtuosität und Stimmakrobatik macht er Vivaldi, Rossini und Händel-Arien zu einem Hörerlebnis.

Am **SONNTAG, 29. JUNI** steht mit **GIUSEPPE VERDIS „MESSA DA REQUIEM“**, eines der bedeutensten Chorwerke der Literatur auf dem Spielplan. Mit diesem **KONZERT** präsentiert sich der Leipziger Opernchor auf dem Konzertpodium. Unterstützung erhält er vom Chor „Corale Quadriclavio“ aus Bologna, die eigens dafür nach Leipzig reisen. Verdis Musiksprache ist auch hier in seiner größten geistlichen Komposition von Emotionalität, Melodienreichtum, Bel Canto und farbenprächtiger Instrumentierung geprägt.

In zwei **INTERKULTURELLEN BILDUNGSPROJEKTEN** zeigen Kinder und junge Erwachsene wie Kunst Grenzen in unseren Köpfen überwinden und uns für Menschen aus anderen Kulturkreisen sensibilisieren kann. In „**MAGNIFIC@OPERA**“, einem Musiktheaterprojekt des Jugendchores der Oper Leipzig in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Leipzig und der HTWK Leipzig, erzählen Jugendliche vom **17. BIS 19. JUNI** auf der Grundlage von C.P.E Bachs „Magnificat“ die packende Geschichte einer jungen Frau, die in Leipzig als Asylsuchende Zuflucht gefunden hat.

Im Tanztheaterprojekt „**GRENZENLOS**“ gestalten behinderte und nicht-behinderte Schüler

aus Leipzig und Bosnien am **20. UND 23. JUNI** selbständig ein Projekt, das von der Herstellung des Bühnenbildes bis zur Komposition eigener Musikstücke alles und alle miteinbezieht.

Die Musikalische Komödie wartet am **FREITAG, 20. JUNI** mit dem dritten Teil der Reihe „**KLANGFARBEN**“ auf, in der sich das Orchester der Musikalischen Komödie mit Sinfoniekonzerten präsentiert. Im Mittelpunkt dieser Ausgabe steht **ROSSINIS „PETITE MESSE SOLENNELLE“**, eine Messvertonung für Solisten, Chor und Orchester, die eine der wichtigsten geistlichen Kompositionen überhaupt und Rossinis bedeutendstes Spätwerk ist. Außerdem werden Giacomo Puccinis zweites Orchesterwerk *Preludio sinfonico*, sowie Joseph Haydns *Sinfonia concertante* in B-Dur op. 84 zu hören sein.

Am **27. JUNI** nimmt die Musikalische Komödie das **ERFOLGSMUSICAL „MEIN FREUND BUNBURY“** von Gerd Natschinski frei nach der Oscar Wilde-Komödie „The importance of being Earnest“ wieder auf. Erstmals tritt am **3. JULI** der **KINDERCHOR DER OPER LEIPZIG** mit einem Konzert unter dem Titel „**WAS GLAUBST DENN DU?**“ in der Musikalischen Komödie auf.

Karten für alle Veranstaltungen erhalten Sie an der Kasse im Opernhaus, unter Tel: 0341 – 12 61 261 (Mo – Sa 10:00 – 19:00), per E-Mail: service@oper-leipzig.de oder im Internet unter <http://www.oper-leipzig.de>.

DIE OPER LEIPZIG MIT OPER, LEIPZIGER BALLETT UND MUSIKALISCHER KOMÖDIE BEFINDET SICH VOM 14. JULI BIS 28. AUGUST IN DER SPIELZEITPAUSE.